

Angebot/Projekt	Barriere- Tester- Gruppe
Fakten	
Format	Inklusion allgemein
Träger	Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e.V. Projekt: Netzwerk für Inklusion im Vogtland
Projektpartner	Aktion Mensch; Tourismusverband Vogtland
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> - Menschen mit Behinderung (gehbehindert, Rollstuhlfahrer, Hörbehindert, sehbehindert/erblindet; kognitiv eingeschränkt) - Menschen die ehrenamtlich die Tester unterstützen
Zeitraumen	3 Jahre (01.08.2017 – 31.07.2020)
Ziele	55 ¾ Ausflugsziele für Menschen mit Behinderung im Vogtlandkreis finden
Inhalte	Menschen mit Behinderung testen als Experten Angebote im touristischen Bereich
Konkrete Umsetzung	<ul style="list-style-type: none"> - 2 monatige Treffen der Testergruppe zum Auswerten und Planen - 1- 3 Testungen pro Monat an Nachmittagen und samstags - Getestet wird durch eine möglichst heterogene Gruppe mit dem Fragebogen des Tourismusverbandes - Ergebnisse werden mit Anbietern besprochen und im Tourismusverband ausgewertet
Was wurde bereits getan/erreicht	<ul style="list-style-type: none"> - Eine 15 köpfige Testergruppe wurde in Auerbach gebildet - Ca. 10 Tests wurden durchgeführt und ausgewertet - Aufmerksamkeit bei Anbietern und in der Bevölkerung über Radio und Presse erzielt - Teilweise fragen Anbieter direkt bei uns an.
Nächste Schritte	<ul style="list-style-type: none"> - Testlabel (Barrierefrei – Wir sind DABEI) entwickeln - Kontakt zu Angeboten der Kirchengemeinden aufnehmen - Gruppe in Plauen bilden bzw. dort vorhandene Tester einbeziehen
Worin bestehen Herausforderungen?	<ul style="list-style-type: none"> - Menschen mit Behinderung finden und motivieren - Transportprobleme und Kosten zu den Barriere – Tests - Ehrenamtliche Unterstützer finden und finanzieren - Akzeptanz von Menschen mit Behinderung als Experten durch die Anbieter - Veröffentlichung und ständige Aktualisierung der Ergebnisse
Was ist gelungen?	<ul style="list-style-type: none"> - Für die Tester hat ein Perspektivwechsel stattgefunden. Sie erleben sich nicht als Bittsteller und Hilfebedürftiger, sondern ihre Meinung und Erfahrung ist gefragt! - Auch zur Planung und Auswertung konnten Menschen mit Behinderung gewonnen werden. - Es ist eine feste Gruppe, sozial unterschiedlich eingebundener Menschen, mit verschiedensten Behinderungen und Alter entstanden. - Die Tester haben viel Spaß, eine wichtige Aufgabe auch für andere und neue soziale Kontakte.
Warum ist es gelungen?	<ul style="list-style-type: none"> - Zur Koordination steht im Netzwerk für Inklusion eine Fachkraft zur Verfügung. - Der Träger unterstützt in vielerlei Hinsicht (Fahrzeuge, Werbematerial...). - Sehr gute und wichtige Netzwerkpartner (z.B. Tourismusverband mit engagiertem Mitarbeiter).

	<ul style="list-style-type: none"> - Netzwerkarbeit in verschiedenen Formen, besonders wichtig: Netzwerk für Inklusion „Freizeit und Ehrenamt“ mit regelmäßigen Treffen und verschiedensten Partnern
Was kann von Andere übernommen werden?	<ul style="list-style-type: none"> - Das Testen von Barrierefreiheit sollte nicht auf Rollstuhlfahrer beschränkt sein. - Die Fragebögen für die Testungen können unter Absprache mit dem Tourismusverband Vogtland zur Verfügung gestellt werden. - Es ist sehr wichtig, zur Auswertung und Verbreitung der Ergebnisse Partner oder größere Strukturen zu finden.

Margita Bischof

Vogtlandblick 19

08209 Auerbach

Tel.: 03744 22 49 309

Fax.: 03744 22 49 308

Handy: 0176 12613075

E-Mail: m.bischof@diakonie-auerbach.de

Eine Einrichtung des

Diakonischen Werkes im Kirchenbezirk Auerbach e.V.

Herrenwiese 9a, 08209 Auerbach

Tel.: 03744 83 120 Fax: 83 12 33

www.diakonie-auerbach.de